# SICHERHEITSDATENBLATT

Versionsnummer: 02
Ausgabedatum: 25-Juni-2023
Überarbeitet am: 01-August-2023
Datum des Inkrafttretens: 25-Juni-2023

## Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

**1.1. Produktidentifikator**

| | |
|---|---|
| **Handelsname oder Bezeichnung des Gemischs** | DEVCON® Floor Patch™ Hardener |
| **Zulassungsnummer** | - |
| **Produktregistrierungsnummer** | |
| **Europäische Union** | UFI: WU50-80RH-D00D-TYR2 |
| **Österreich** | UFI: WU50-80RH-D00D-TYR2 |
| **Synonyme** | Kein(e,er). |
| **SKU#** | 5361 |

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

| | |
|---|---|
| **Identifizierte Verwendungen** | Nicht verfügbar. |
| **Verwendungen, von denen abgeraten wird** | Keine bekannt. |

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

| | |
|---|---|
| **Firmenname** | ITW Performance Polymers |
| **Anschrift** | Bay 150<br>Shannon Industrial Estate<br>CO. Clare<br>Irland<br>V14 DF82 |
| **Kontaktperson** | Kundendienst |
| **Telefonnummer** | 353(61)771500<br>353(61)471285 |
| **E-mail** | customerservice.shannon@itwpp.com |
| **Notfalltelefonnummer** | 44(0) 1235 239 670 (24 Stunden ) |

**1.4. Notrufnummer**

| | |
|---|---|
| **Allgemein in der EU** | 112 (24 Stunden täglich zugänglich. SDB-/Produktinformationen stehen für den Notdienst eventuell nicht zur Verfügung.) |
| **Nationales Vergiftungsberatungszentrum** | +431 406 4343 (24 Stunden täglich zugänglich. SDB-/Produktinformationen stehen für den Notdienst eventuell nicht zur Verfügung.) |

## Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Das Gemisch wurde auf seine physikalischen, gesundheitlichen und Umweltgefahren bewertet und/oder getestet. Es gilt die nachfolgende Einstufung.

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) in der geänderten Fassung**

**Gesundheitsgefahren**

| | | |
|---|---|---|
| Akute orale Toxizität | Kategorie 4 | H302 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. |
| Akute dermale Toxizität | Kategorie 4 | H312 - Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut. |
| Hautverätzung/ -reizung | Kategorie 1B | H314 - Verursacht schwere Hautverätzungen und Augenschäden. |
| Schwere Augenschäden/Augenreizung | Kategorie 1 | H318 - Verursacht schwere Augenschäden. |

| | | |
|---|---|---|
| Sensibilisierung durch Hautkontakt | Kategorie 1 | H317 - Kann allergische Hautreaktion verursachen. |
| Reproduktionstoxizität (Fertilität) | Kategorie 1B | H360F - Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition | Kategorie 3 Reizung der Atemwege | H335 - Kann Atemreizung verursachen. |

**Umweltgefahren**

| | | |
|---|---|---|
| Gewässergefährdend, langfristig gewässergefährdend | Kategorie 3 | H412 - Schädlich für Wasserorganismen mit langandauernder Wirkung. |

## 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 in der geänderten Fassung**

**UFI:** WU50-80RH-D00D-TYR2

**Enthält:** 2,2'-Iminodiethylamin; Diethylentriamin, Bisphenol A; 4,4′-Isopropylidendiphenol

**Gefahrenpiktogramme**

**Signalwort** Gefahr

**Gefahrenbezeichnungen**

| | |
|---|---|
| H302 | Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. |
| H312 | Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut. |
| H314 | Verursacht schwere Hautverätzungen und Augenschäden. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktion verursachen. |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden. |
| H335 | Kann Atemreizung verursachen. |
| H360F | Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen mit langandauernder Wirkung. |

**Vorsorgliche Angaben**

**Verhütung**

| | |
|---|---|
| P201 | Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. |
| P202 | Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen. |
| P260 | Nebel/Dampf nicht einatmen. |
| P264 | Nach Gebrauch gründlich waschen. |
| P270 | Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. |
| P271 | Nur draußen oder an einem gut belüfteten Ort verwenden. |
| P272 | Benutzte Arbeitskleidung sollte nicht außerhalb des Arbeitsbereichs getragen werden. |
| P273 | Freisetzung in die Umwelt vermeiden. |
| P280 | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen. |

**Intervention**

| | |
|---|---|
| P330 | Mund ausspülen. |
| P301 + P330 + P331 | BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEINE Erbrechen hervorrufen. |
| P303 + P361 + P353 | BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. |
| P304 + P340 | BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. |
| P305 + P351 + P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |
| P310 | Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/anrufen. |
| P333 + P313 | Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| P362 + P364 | Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. |

**Lagerung**

| | |
|---|---|
| P403 + P233 | An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten. |
| P405 | Unter Verschluss lagern. |

**Entsorgung**

| | |
|---|---|
| P501 | Inhalt/Behälter gemäß den lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen. |

**Zusätzliche Angaben auf dem Etikett** 70 % der Mischung besteht aus Komponenten mit unbekannter akuter inhalativer Toxizität. 100 % der Mischung besteht aus Komponenten mit unbekannten akuten Gefahren für die aquatische Umwelt. 70 % der Mischung besteht aus Komponenten mit unbekannten langfristigen Gefahren für die aquatische Umwelt.

**2.3. Sonstige Gefahren** Diese Mischung enthält keine Substanzen, die als vPvB / PBT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII, beurteilt wurden. Das Gemisch enthält keine Stoffe, die in der gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 erstellten Liste aufgenommen wurden, weil sie in einer Konzentration von 0,1 Gew.-% oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

**3.2. Gemische**

**Allgemeine Angaben**

| Chemische Bezeichnung | % | CAS-Nr. / EG-Nummer | REACH-Registrierungsnummer | Index-Nr. | Hinweise |
|---|---|---|---|---|---|
| 2,2'-Iminodiethylamin; Diethylentriamin | 70 - < 80 | 111-40-0<br>203-865-4 | - | 612-058-00-X | |
| **Einstufung:** Acute Tox. 4;H302;(ATE: 500 mg/kg bw), Acute Tox. 4;H312;(ATE: 1100 mg/kg bw), Skin Corr. 1B;H314, Eye Dam. 1;H318, Skin Sens. 1;H317 | | | | | |
| Bisphenol A; 4,4′-Isopropylidendiphenol | 30 - < 40 | 80-05-7<br>201-245-8 | - | 604-030-00-0 | # |
| **Einstufung:** Eye Dam. 1;H318, Skin Sens. 1;H317, Repr. 1B;H360F, STOT SE 3;H335, Aquatic Chronic 2;H411 | | | | | |

**Liste mit Abkürzungen und Symbolen, die möglicherweise vorstehend verwendet wurden**

ATE: Schätzwert Akuter Toxizität.
M: M-Faktor
vPvB: Sehr persistente und sehr bioakkumulierbare Substanz.
PBT: Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanz.
#: Für diesen Stoff gibt es einen Grenzwert bzw. Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz.
Alle Konzentrationen sind in Gewichtsprozent angegeben, sofern der Inhaltsstoff kein Gas ist. Gaskonzentrationen werden in Volumenprozent angegeben.

**Angaben zur Zusammensetzung** Der volle Wortlaut für alle H-Sätze wird in Abschnitt 16 angegeben.

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeine Angaben** BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen). Sicherstellen, dass medizinische Fachkräfte über den/die beteiligten Stoff(e) Bescheid wissen sind und Maßnahmen zum Selbstschutz treffen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen. Verunreinigte Kleidung vor dem Wiedergebrauch waschen.

**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Einatmen** Betroffenen an die frische Luft bringen und in einer bequemen Atemposition ruhig halten. Bei Unwohlsein Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

**Hautkontakt** Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und die Haut mit Wasser und Seife waschen. Sofort einen Arzt oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungsfälle verständigen. Verätzungen müssen von einem Arzt behandelt werden. Verunreinigte Kleidung vor dem Wiedergebrauch waschen.

**Augenkontakt** Augen sofort für mindestens 15 Minuten mit reichlich Wasser ausspülen. Ggf. Kontaktlinsen herausnehmen, wenn dies einfach möglich ist. Mit dem Auswaschen fortfahren. Sofort einen Arzt oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungsfälle verständigen.

**Verschlucken** Sofort einen Arzt oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungsfälle verständigen. Mund ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Sollte Erbrechen eintreten, den Kopf nach unten halten, damit kein Mageninhalt in die Lungen gerät.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen** Brennender Schmerz und schwere, ätzende Hautschäden. Verursacht schwere Augenschäden. Dieses Produkt kann Brennen, Tränenfluss, Rötungen, Schwellungen und getrübtes Sehvermögen verursachen. Kann zu dauerhaften Augenschäden einschließlich Blindheit führen. Kann Atemreizung verursachen. Husten.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Allgemeine unterstützene Maßnahmen und Behandlung von Symptomen sind angezeigt. Verätzungen: Sofort mir Wasser spülen. Beim Spülen Kleidung ablegen, die nicht an den betroffenen Bereichen anhaftet. Krankenwagen rufen. Auf dem Weg zum Krankenhaus weiter spülen. Das Opfer warm halten. Das Opfer unter beobachtung halten. Symptome können verzögert auftreten.

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Allgemeine Brandgefahren** Keine Angaben über ungewöhnliche Brand- oder Explosionsgefahr.

**5.1. Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel** Alkoholresistenter Schaum. Pulver. Kohlendioxid ($CO_2$).

**Ungeeignete Löschmittel** Zum Löschen keinen Wasserstrahl verwenden, da das Feuer dadurch verteilt werden kann.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren** Im Brandfall können sich gesundheitsschädliche Gase entwickeln.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung** Im Brandfall schweres Atemschutzgerät und komplette Schutzausrüstung tragen.

**Besondere Verfahren zur Brandbekämpfung** Behälter aus dem Brandbereich entfernen, soweit dies ohne Gefahr möglich ist.

**Besondere Löschhinweise** Gewöhnliche Brandbekämpfungsmaßnahmen einsetzen; dabei Gefahren durch andere beteiligte Materialien berücksichtigen.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

**Nicht für Notfälle geschultes Personal** Nebel/Dampf nicht einatmen. Beschädigte Behälter oder ausgetretenes Material nur berühren, wenn geeignete Schutzkleidung getragen wird.

**Einsatzkräfte** Nicht notwendiges Personal aus dem Bereich fernhalten. Für angemessene Lüftung sorgen. Einatmen von Nebel/Dampf vermeiden. Wenn grössere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden. Empfohlenen persönlichen Schutz verwenden, wie in Abschnitt 8 im SDB empfohlen.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen** Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Zuständigen Geschäftsführer oder Bereichsleiter über alle Freisetzungen in die Umwelt informieren. Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Eindringen in die Kanalisation, den Boden oder Wasserwege vermeiden.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung** Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt.

Große Mengen ausgetretenes Material: Das Ausfließen des Materials verhindern, wenn dies ohne Risiko möglich ist. Wenn möglich, verschüttetes Material eindämmen. Mit Vermiculit, trockenem Sand oder Erde aufnehmen und in Behälter füllen. Nach dem Entfernen des Produkts den Bereich mit Wasser spülen.

Kleine Mengen ausgetretenes Material: Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Oberflächen gründlich reinigen, um Kontaminationsrückstände zu entfernen.

Verschüttetes Produkt nie in den Orginalbehälter zwecks Wiederverwertung geben.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte** Für persönliche Schutzmaßnahmen, siehe Abschnitt 8 im SDB. Für Abfallentsorgung siehe Abschnitt 13 im SDB.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung** Vor der Verwendung Spezialanweisungen einholen. Erst handhaben, wenn alle Sicherheitsanweisungen gelesen und verstanden sind. Nebel/Dampf nicht einatmen. Von Augen, Haut oder Kleidung fernhalten. Nicht kosten oder verschlucken. Längere Exposition vermeiden. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Schwangere oder stillende Frauen dürfen dieses Produkt nicht handhaben. Muss nach Möglichkeit in geschlossenen Systemen gehandhabt werden. Für angemessene Lüftung sorgen. Tragen Sie geeignete Schutzkleidung. Nach der Handhabung Hände gründlich waschen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Verunreinigte Kleidung vor dem Wiedergebrauch waschen. Anerkannte industrielle Hygienemaßnahmen beachten.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten** Unter Verschluss lagern. In einem dicht verschlossenen Behälter aufbewahren. Von unverträglichen Stoffen fernhalten (Siehe Abschnitt 10 des SDB's).

**7.3. Spezifische Endanwendungen** Arbeitsleitlinien über vorbildliche Verfahren sind zu beachten.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

**8.1. Zu überwachende Parameter**

**Grenzwerte für berufsbedingte Exposition**

**Österreich. MAK-Liste, OEL-Verordnung Grenzwerteverordnung (GWV), BGBl. II, Nr. 184/2001, in der geänderten Fassung**

| Inhaltsstoffe | Typ | Wert | Form |
|---|---|---|---|
| 2,2'-Iminodiethylamin; Diethylentriamin (CAS 111-40-0) | MAK | 4 mg/m3 | |
| | | 1 ppm | |
| Bisphenol A; 4,4′-Isopropylidendiphenol (CAS 80-05-7) | MAK | 2 mg/m3 | Einatembare Fraktion. |
| | Obergrenze | 5 mg/m3 | Einatembare Fraktion. |

**EU. AGW, Richtlinie 2004/37/EG, über Karzinogene und Mutagene aus Anhang III, Teil A**

| Inhaltsstoffe | Typ | Wert | Form |
|---|---|---|---|
| Bisphenol A; 4,4′-Isopropylidendiphenol (CAS 80-05-7) | TWA | 2 mg/m3 | Einatembare Fraktion. |

**EU. Richtgrenzwerte für Exposition in der Richtlinie 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EG, 2017/164/EU**

| Inhaltsstoffe | Typ | Wert | Form |
|---|---|---|---|
| Bisphenol A; 4,4′-Isopropylidendiphenol (CAS 80-05-7) | TWA | 2 mg/m3 | Einatembare Fraktion. |

**Biologische Grenzwerte** Für den bzw. die Inhaltsstoffe sind keine biologischen Expositionsgrenzen angegeben.

**Empfohlene Überwachungsmethoden** Standardüberwachungsverfahren befolgen.

**Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level, DNEL)** Nicht verfügbar.

**Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentrationen (PNECs)** Nicht verfügbar.

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Angemessene technische Kontrollmaßnahmen** Gute allgemeine Lüftung. Lüftungsgrad muss an die Bedingungen angepasst werden. Gegebenenfalls Prozesskammern, örtliche Abluftsysteme oder andere bauliche Maßnahmen zur Kontrolle der Konzentrationen in der Luft einsetzen, um diese unterhalb der empfohlenen Belastungsgrenzen zu halten. Wenn keine Expositionsgrenzen festgesetzt wurden, die Konzentrationen in der Luft auf einem akzeptierbaren Niveau halten. Augenduschen und Notduschen müssen am Arbeitsplatz vorhanden sein.

**Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

**Allgemeine Angaben** Erforderliche persönliche Schutzausrüstung tragen. Persönliche Schutzausrüstung muss in Übereinstimmung mit den geltenden CEN-Normen und nach Absprache mit dem Lieferanten für persönliche Schutzausrüstung gewählt werden.

**Augen-/Gesichtsschutz** Atemschutzgerät mit Chemikalienfiltern gegen organische Dämpfe, Vollmaske.

**Körperschutz**

**- Handschutz** Geeignete chemikalienbeständige Handschuhe tragen.

**- Sonstige Schutzmaßnahmen** Geeignete chemikalienbeständige Kleidung tragen. Die Verwendung einer undurchlässigen Schürze wird empfohlen.

**Atemschutz** Atemschutzgerät mit Chemikalienfiltern gegen organische Dämpfe, Vollmaske.

**Thermische Gefahren** Geeignete Hitzeschutzkleidung tragen, falls nötig.

**Hygienemaßnahmen** Erforderliche ärztliche Untersuchungen sind einzuhalten. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Immer gute persönliche Hygiene einhalten, z. B Waschen nach der Handhabung des Materials und vor dem Essen, Trinken und/oder Rauchen. Arbeitskleidung und Schutzausrüstung regelmäßig waschen, um Kontaminationen zu entfernen. Benutzte Arbeitskleidung sollte nicht außerhalb des Arbeitsbereichs getragen werden.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition** Zuständigen Geschäftsführer oder Bereichsleiter über alle Freisetzungen in die Umwelt informieren. Die Emissionen von der Lüftung oder der Prozessausrüstung sollten überprüft werden, um sicherzustellen, dass sie die Umweltschutzbestimmungen einhalten. Abluftwäscher, Filter oder technische Änderungen an der Prozessausrüstung sind unter Umständen erforderlich, um die Emissionen auf ein zulässiges Maß abzusenken.

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Aggregatzustand** Flüssigkeit.

**Form** Flüssig.

**farbe** Bernsteingelb

**Geruch** Nach Ammoniak.

**Schmelzpunkt/Gefrierpunkt** -39 °C (-38,2 °F) geschätzt

**Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich** Nicht verfügbar.

**Entzündlichkeit** Nicht zutreffend.

**Flammpunkt** 103,0 °C (217,4 °F) geschätzt

| | |
|---|---|
| **Selbstentzündungstemperatur** | 398,9 °C (750,02 °F) geschätzt |
| **Zersetzungspunkt** | Nicht verfügbar. |
| **pH-Wert** | Nicht verfügbar. |
| **Kinematische Viskosität** | Nicht verfügbar. |
| **Löslichkeit** | |
| **Löslichkeit (Wasser)** | Nicht verfügbar. |
| **Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser) (log Wert)** | Nicht verfügbar. |
| **Dampfdruck** | 0,21 hPa geschätzt |
| **Dichte und/oder relative Dichte** | |
| **Dichte** | 1,03 g/cm3 geschätzt |
| **Dampfdichte** | Nicht verfügbar. |
| **Partikeleigenschaften** | Nicht verfügbar. |

**9.2. Sonstige Angaben**

| | |
|---|---|
| **9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen** | Keine relevanten weiteren Daten verfügbar. |

**9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen**

| | |
|---|---|
| **Spezifisches Gewicht** | 1,03 geschätzt |

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

| | |
|---|---|
| **10.1. Reaktivität** | Das Produkt ist stabil und unter normalen Gebrauchs-, Lager- oder Transportbedingungen nicht reaktiv. |
| **10.2. Chemische Stabilität** | Das Material ist unter normalen Bedingungen stabil. |
| **10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** | Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang. |
| **10.4. Zu vermeidende Bedingungen** | Kontakt mit unverträglichen Materialien. |
| **10.5. Unverträgliche Materialien** | Starke Säuren. Alkalimetalle. |
| **10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte** | Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt. |

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

| | |
|---|---|
| **Allgemeine Angaben** | Die Exposition gegenüber dem Stoff oder der Mischung kann gesundheitsschädigende Wirkungen verursachen. |

**Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen**

| | |
|---|---|
| **Einatmen** | Kann die Atemwege reizen. Anhaltendes Einatmen kann schädlich sein. |
| **Hautkontakt** | Verursacht schwer Verbrenungen der Haut. Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut. Kann allergische Hautreaktion verursachen. |
| **Augenkontakt** | Verursacht schwere Augenschäden. |
| **Verschlucken** | Verursacht Verätzungen des Verdauungstrakts. Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. |
| **Symptome** | Brennender Schmerz und schwere, ätzende Hautschäden. Verursacht schwere Augenschäden. Dieses Produkt kann Brennen, Tränenfluss, Rötungen, Schwellungen und getrübtes Sehvermögen verursachen. Kann zu dauerhaften Augenschäden einschließlich Blindheit führen. Kann Atemreizung verursachen. Husten. |

**11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

| | |
|---|---|
| **Akute Toxizität** | Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut. Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. |

| **Inhaltsstoffe** | **Spezies** | **Testergebnisse** |
|---|---|---|
| Bisphenol A; 4,4′-Isopropylidendiphenol (CAS 80-05-7) | | |
| **Akut** | | |
| **Haut** | | |
| LD50 | Kaninchen | 3000 mg/kg |
| **Oral** | | |
| LD50 | Ratte | 3250 mg/kg |

| | |
|---|---|
| **Hautverätzung/ -reizung** | Verursacht schwere Hautverätzungen und Augenschäden. |
| **Schwere Augenschäden/Augenreizung** | Verursacht schwere Augenschäden. |

| | |
|---|---|
| **Atemsensibilisierung** | Infolge des teilweisen oder vollständigen Mangels an Daten ist eine Einstufung nicht möglich. |
| **Sensibilisierung durch Hautkontakt** | Kann allergische Hautreaktion verursachen. |
| **Mutagenität an Keimzellen** | Infolge des teilweisen oder vollständigen Mangels an Daten ist eine Einstufung nicht möglich. |
| **Krebserzeugende Wirkung** | Infolge des teilweisen oder vollständigen Mangels an Daten ist eine Einstufung nicht möglich. |
| **Reproduktionstoxizität** | Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. |
| **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition** | Kann Atemreizung verursachen. |
| **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition** | Infolge des teilweisen oder vollständigen Mangels an Daten ist eine Einstufung nicht möglich. |
| **Aspirationsgefahr** | Infolge des teilweisen oder vollständigen Mangels an Daten ist eine Einstufung nicht möglich. |
| **Gemischbezogene gegenüber stoffbezogenen Angaben** | Keine Information verfügbar. |

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

| | |
|---|---|
| **Endokrinschädliche Eigenschaften** | Dieses Gemisch enthält keine Stoffe mit endokrinschädigenden Eigenschaften in Bezug auf die menschliche Gesundheit, gemäß der Bewertung nach den Kriterien der Verordnungen (EG) Nr. 1907/2006, (EU) Nr. 2017/2100 und (EU) 2018/605, in einer Konzentration von 0,1 Gew.-% oder mehr. |
| **Sonstige Angaben** | Nicht verfügbar. |

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

| | |
|---|---|
| **12.1. Toxizität** | Schädlich für Wasserorganismen mit langandauernder Wirkung. Infolge des teilweisen oder vollständigen Mangels an Daten ist eine Einstufung für "Gewässergefährdend, akute Gefährdung" nicht möglich. |
| **12.2. Persistenz und Abbaubarkeit** | Zur Abbaubarkeit der Inhaltsstoffe dieses Gemischs liegen keine Daten vor. |
| **12.3. Bioakkumulationspotenzial** | |
| **Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log Kow)** | |
| Bisphenol A; 4,4′-Isopropylidendiphenol | 3,32 |
| **Biokonzentrationsfaktor (BCF)** | Nicht verfügbar. |
| **12.4. Mobilität im Boden** | Keine Daten verfügbar. |
| **12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung** | Diese Mischung enthält keine Substanzen, die als vPvB / PBT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII, beurteilt wurden. |
| **12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften** | Dieses Gemisch enthält keine Stoffe mit endokrinschädigenden Eigenschaften in Bezug auf die Umwelt, gemäß der Bewertung nach den Kriterien der Verordnungen (EG) Nr. 1907/2006, (EU) Nr. 2017/2100 und (EU) 2018/605, in einer Konzentration von 0,1 Gew.-% oder mehr. |
| **12.7. Andere schädliche Wirkungen** | Von diesem Bestandteil werden keine anderen nachteiligen Auswirkungen auf die Umwelt (z. B. Ozonabbau, photochemisches Ozonbildungspotential, endokrine Störungen, Treibhauspotential) erwartet. |

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

| | |
|---|---|
| **Restabfall** | Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen. Leere Behälter oder Einsätze können etwas Produktrückstand zurückhalten. Dieses Material und sein Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden (siehe: Entsorgungsanweisungen). |
| **Verunreinigte Verpackungen** | Da leere Behälter Produktrückstände enthalten, die Warnbeschriftung auch nach dem Leeren des Behälters befolgen. Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung. |
| **EU Abfallcode** | Die Abfallschlüsselnummer soll in Absprache mit dem Verbraucher, dem Hersteller und dem Entsorger festgelegt werden. |
| **Entsorgungsmethoden / Informationen** | Sammeln und rückgewinnen oder in dicht verschlossenen Behältern einer zugelassenen Abfallentsorgung zuführen. Diesen Stoff nicht in die Kanalisation oder die Wasserversorgung ablaufen lassen. Keine stehenden oder fliessenden Gewässer mit Chemikalie oder Verpackungsmaterial verunreinigen. Entsorgung des Inhalts/Behälters gemäß den lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften. |
| **Spezielle Vorsichtsmassnahmen** | Beim Entsorgen alle zutreffenden Bestimmungen beachten. |

## Abschnitt 14: Angaben zum Transport

**ADR**

| | |
|---|---|
| **14.1. UN-Nummer** | UN2735 |
| **14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung** | AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. oder POLYAMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (2,2'-Iminodiethylamin; Diethylentriamin) |
| **14.3. Transportgefahrenklassen** | |
| **Klasse** | 8 |
| **Nebenrisiko** | - |
| **Label(s)** | 8 |
| **Gefahr Nr. (ADR)** | 80 |
| **Tunnelbeschränkungscode** | E |
| **14.4. Verpackungsgruppe** | III |
| **14.5. Umweltgefahren** | Nein. |
| **14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** | Vor dem Handhaben die Sicherheitsanweisungen, Sicherheitsdatenblätter und Informationen zu Maßnahmen im Notfall lesen. |

**RID**

| | |
|---|---|
| **14.1. UN-Nummer** | UN2735 |
| **14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung** | Amine, flüssig, ätzend, n.a.g. oder Polyamine, flüssig, ätzend, n.a.g. (2,2'-Iminodiethylamin; Diethylentriamin) |
| **14.3. Transportgefahrenklassen** | |
| **Klasse** | 8 |
| **Nebenrisiko** | - |
| **Label(s)** | 8 |
| **14.4. Verpackungsgruppe** | III |
| **14.5. Umweltgefahren** | Nein. |
| **14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** | Vor dem Handhaben die Sicherheitsanweisungen, Sicherheitsdatenblätter und Informationen zu Maßnahmen im Notfall lesen. |

**ADN**

| | |
|---|---|
| **14.1. UN-Nummer** | UN2735 |
| **14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung** | AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. oder POLYAMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (2,2'-Iminodiethylamin; Diethylentriamin) |
| **14.3. Transportgefahrenklassen** | |
| **Klasse** | 8 |
| **Nebenrisiko** | - |
| **Label(s)** | 8 |
| **14.4. Verpackungsgruppe** | III |
| **14.5. Umweltgefahren** | Nein. |
| **14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** | Vor dem Handhaben die Sicherheitsanweisungen, Sicherheitsdatenblätter und Informationen zu Maßnahmen im Notfall lesen. |

**IATA**

| | |
|---|---|
| **14.1. UN number** | UN2735 |
| **14.2. UN proper shipping name** | Amines, liquid, corrosive, n.o.s. (2,2'-iminodiethylamine; diethylenetriamine), Limited Quantity |
| **14.3. Transport hazard class(es)** | |
| **Class** | 8 |
| **Subsidiary risk** | - |
| **14.4. Packing group** | III |
| **14.5. Environmental hazards** | No. |
| **ERG Code** | 8L |
| **14.6. Special precautions for user** | Read safety instructions, SDS and emergency procedures before handling. |
| **Other information** | |
| **Passenger and cargo aircraft** | Allowed with restrictions. |
| **Cargo aircraft only** | Allowed with restrictions. |

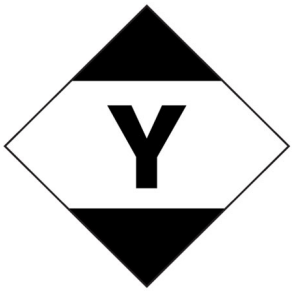
**IMDG**

| | |
|---|---|
| **14.1. UN number** | UN2735 |
| **14.2. UN proper shipping name** | AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. or POLYAMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (2,2'-iminodiethylamine; diethylenetriamine), Limited Quantity |
| **14.3. Transport hazard class(es)** | |
| **Class** | 8 |

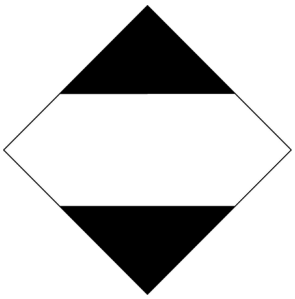
| | |
|---|---|
| **Subsidiary risk** | - |
| **14.4. Packing group** | III |
| **14.5. Environmental hazards** | |
| **Marine pollutant** | No. |
| **EmS** | F-A, S-B |
| **14.6. Special precautions for user** | Read safety instructions, SDS and emergency procedures before handling. |
| **14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten** | Nicht festgelegt. |

**ADN; ADR; RID**

**IATA**




**IMDG**



## Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**EU-Vorschriften**

**Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, Anhang I und II, in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EU) 2019/1021 zu persistenten organischen Schadstoffen (Neuauflage), in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 1 in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 2 in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 3 in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang V, in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EG) Nr. 166/2006 Anhang II Europäisches Schadstofffreisetzungs- und -verbringungsregister, in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Artikel 59(10) Kandidatenliste in der derzeit durch die ECHA veröffentlichten Form**

Bisphenol A; 4,4′-Isopropylidendiphenol (CAS 80-05-7)

**UFI:** WU50-80RH-D00D-TYR2

**Zulassungen**

**Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Anhang XIV Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe, in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Gebrauchsbeschränkungen**

**Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Anhang XVII Stoffe, die für das Inverkehrbringen und die Verwendung der Zulassungspflicht unterliegen - Die für die zugehörige Eintragsnummer angegebenen Einschränkungsbedingungen sollten berücksichtigt werden**

Bisphenol A; 4,4′-Isopropylidendiphenol (CAS 80-05-7) 66

**Richtlinie 2004/37/EG: Über den Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch Karzinogene oder Mutagene am Arbeitsplatz, in der geänderten Fassung**

Bisphenol A; 4,4′-Isopropylidendiphenol (CAS 80-05-7)

**Sonstige Vorschriften** Einstufung und Kennzeichnung des Produkts gemäß der (EG) Richtlinie 1272/2008 (CLP) in der geänderten Fassung. Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen (EG) Verordnung Nr. 1907/2006, in der geänderten Fassung.

**Nationale Vorschriften** Gemäß der Richtlinie 92/85/EWG in der geänderten Form dürfen Schwangere nicht mit dem Produkt arbeiten, wenn die Gefahr einer Exposition besteht.

Gemäß der EU-Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz, in der geänderten Fassung, dürfen junge Menschen unter 18 Jahren mit diesem Produkt nicht arbeiten. Beim Arbeiten mit Chemikalien sind die nationalen Vorschriften gemäß der Richtlinie 98/24/EWG in der geänderten Form zu befolgen.

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung** Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## Abschnitt 16: Sonstige Angaben

**Liste der Abkürzungen**

ADN: Europäisches Übereinkommen über die Internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen.
ADR: Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße.
CAS: Chemical Abstracts Service.
CEN: Europäisches Komitee für Normung.
IATA: Internationaler Luftverkehrsverband.
IBC-Code: Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut.
IMDG: Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen.
MARPOL: Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe .
PBT: Persistent, bioakkumulativ und toxisch.
RID: Ordnung über die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter.
STEL: Kurzzeitexpositionsgrenze.
TWA: Time Weighted Average (Zeitgewichteter Mittelwert).
vPvB: Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.

**Referenzen** Nicht verfügbar.

**Informationen über Evaluierungsmethode für die Einstufung eines Gemischs** Die Einstufung für Gesundheit und Umweltgefahren wurde abgeleitet aus einer Kombination von Rechenverfahren und, falls verfügbar, Testdaten.

**Jeder in den Abschnitten 2 bis 15 nicht vollständig ausgeschriebene Hinweis ist hier in vollem Wortlaut wiederzugeben**

H302 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
H312 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut.
H314 Verursacht schwere Hautverätzungen und Augenschäden.
H317 Kann allergische Hautreaktion verursachen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H335 Kann Atemreizung verursachen.
H360F Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H411 Giftig für Wasserorganismen mit langandauernder Wirkung.

| | |
|---|---|
| **Angaben zur Revision** | Abschnitt 2: Mögliche Gefahren: Gefahrenbezeichnungen |
| **Schulungsinformationen** | Beim Umgang mit diesem Material sind die Schulungsanweisungen zu befolgen. |
| **Haftungsausschluss** | ITW Performance Polymers kann nicht alle Bedingungen voraussehen, unter denen diese Informationen und das Produkt oder die Produkte anderer Hersteller in Verbindung mit ihrem Produkt verwendet werden können. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sichere Bedingungen bei der Handhabung, Lagerung und Entsorgung des Produkts sicherzustellen und die Haftung für Verlust, Verletzungen, Schäden oder Kosten aufgrund unsachgemäßen Gebrauchs zu übernehmen. The information provided in this Safety Data Sheet is correct to the best of our knowledge, information and belief at the date of its publication. The information relates only to the specific material designated and may not be valid for such material used in combination with any other materials or in any process, unless specified in the text. The information given is designed only as a guidance for safe handling, use, processing, storage, transportation, disposal and release. |